

2. Deutsche Zoologische Gesellschaft.

Die 14. Jahresversammlung fand unter Leitung ihres Vorsitzenden, Herrn Geheimrat Prof. Dr. Spengel und unter Beteiligung von 40 Mitgliedern und 21 Gästen in Tübingen vom 24. bis 26. Mai statt.

Nachdem am 23. Mai eine Sitzung des Vorstands und die Begrüßung der Teilnehmer vorausgegangen war, wurde die Versammlung am 24., vormittags, durch den Herrn Vorsitzenden eröffnet; der Rektor der Universität, Herr Prof. Haering und Herr Prof. Blochmann begrüßten die Versammelten; letzterer gab außerdem einen Überblick über die historische Entwicklung der Zoologie in Tübingen. Nach dem Bericht des Schriftführers und einer Beratung über die Publikationsordnung folgte der Vortrag des Herrn Prof. A. Brauer (Marburg) über die Leuchtorgane der Knochenfische. Das von Herrn Dr. F. Schaudinn zu erstattende Referat über die Befruchtung der Protozoen mußte ausfallen, da der Referent leider durch Krankheit am Erscheinen verhindert war. Herr Prof. Blochmann demonstrierte den Projektionsapparat des Instituts und erläuterte den Teilnehmern die neuen Räume und Einrichtungen des letzteren.

Zweite Sitzung am 24. Mai, Nachmittag. Vortrag des Herrn Prof. Klunzinger (Stuttgart) über die Samenträger und den Kloakenwulst der Tritonen auf Grund der von E. Zeller hinterlassenen Beobachtungen und Abbildungen. Demonstrationen der Herren Prof. Brauer über die Leuchtorgane und die Augen der Knochenfische, Dr. von Buttel-Reepen (Oldenburg) Präparate von *Ankylostoma duodenale* nach A. Looß (Kairo), Dr. F. Römer (Frankfurt) Landschnecken von den Philippinen.

Dritte Sitzung 25. Mai, Vormittag. Nach geschäftlichen Mitteilungen verschiedener Art, sowie einer Debatte über die Anwendung der neuen Orthographie in zoologischen Werken und Zeitschriften, erstattete der Generalredakteur des »Tierreiches«, Herr Prof. F. E. Schulze (Berlin) einen Bericht über den derzeitigen Stand des Unternehmens. Zum Ort der nächstjährigen, Pfingsten abzuhaltenden Versammlung wurde Breslau gewählt. Es folgte der Vortrag des Herrn Dr. von Buttel-Reepen (Oldenburg) über den gegenwärtigen Stand der Kenntnisse von den geschlechtsbestimmenden Ursachen bei der Honigbiene, an den sich eine lebhafte Diskussion anschloß. Herr Prof. Simroth (Leipzig) sprach über den Ursprung der Echinodermen, Herr Dr. Nötling (Baden-Baden) über die beiden merkwürdigen Brachiopoden-Gattungen *Oldhamina* und *Lyttonia*, Herr Prof. Häcker über die Tripyleenausbeute der Deutschen Tiefsee-Expedition. Die Sitzung wurde sodann unterbrochen, um der Versammlung, unter Führung des Herrn Prof. Koken, zu einer eingehenderen Besichtigung der reichen Schätze des mineralogisch-geologischen Instituts, besonders auf paläontologischem Gebiet, Gelegenheit zu geben.

Vierte Sitzung am 26. Mai, Vormittag. Auf den Bericht der Rechnungsrevisoren, Prof. A. Gruber (Freiburg) und Böttger (Frankfurt), folgten die Vorträge von Prof. Simroth (Leipzig) über die Fluidalstruktur des Protoplasmas, Prof. Ziegler (Jena) über das zoologische System im Unterricht, Dr. J. Groß (Gießen) über Spermato-

genese bei den Hemipteren, Prof. Maas (München) über den Aufbau des Skeletts der Kalkschwämme in natürlichem und in CO_3 Ca-freiem Seewasser, Prof. Grützner (Tübingen) über den Kreislauf bei den Fischen, Prof. Häcker (Stuttgart) über die Beziehungen zwischen Föhn und Vogelflug, Prof. Chun (Leipzig) über eine eigentümliche Bedeckung des Cephalopodenkörpers mit borstenartigen Bildungen, Dr. Breßlau (Straßburg) über die Entwicklung des Beutels der Marsupialier, Dr. Wolf (Tübingen) Beiträge zur Biologie der Süßwasser-Copepoden, Prof. F. Richters (Frankfurt) über die antarktische Moosfauna.

Fünfte Sitzung am 26. Mai, Nachmittag. Vorträge der Herren Dr. Fitting (Tübingen) über das selbständige Wachstum einiger Zellmembranen, Prof. Blochmann über die Morphologie der Blasenwürmer, Dr. Lange (Tübingen) über Diapositive und Papierphotographien von wissenschaftlichen Objekten.

Während der beiden letzten Sitzungen, wie am vorhergehenden Tage, waren außerdem Demonstrationen zu den Vorträgen der Herren Prof. Häcker über Tripyleen, Dr. Noetling über *Oldhamina* und *Lyttonia*, Prof. Richters über die Tiere der antarktischen Moosfauna Prof. Klunzinger über Spermatophoren und Kloake der Tritonen, sowie über Melanismus bei Fischen gehalten worden. Herr Prof. Blochmann machte Mitteilungen über die Aufstellung anatomischer Präparate und demonstrierte eine Anzahl solcher. Herr Prof. Häcker erläuterte eine von ihm herausgegebene neue Serie von Wandtafeln zur Biologie und Zellenlehre. Herr Prof. O. Maas demonstrierte die in CO_3 Ca-freiem Wasser gezogenen *Sycandra*-Exemplare, Herr Dr. Breßlau ergänzte seinen Vortrag über die Beutelentwicklung durch Demonstrationen, ebenso Herr Prof. Blochmann den seinigen über die Morphologie der Blasenwürmer; Herr Dr. Thon (Prag) demonstrierte Präparate zur Histologie der Milben und Herr Dr. Hein solche über das Körperepithel der Trematoden.

Ein gemeinsames Mittagessen beschloß die Versammlung, worauf am 27. Mai noch ein Ausflug nach Schloß Lichtenstein stattfand.

Der Schriftführer, E. Korschelt.

Deutsche Zoologische Gesellschaft.

Die Mitglieder der Deutschen Zoologischen Gesellschaft werden gebeten die Jahresbeiträge von jetzt

an Herrn A. Heichelheim, Bankhaus

Gießen, Hessen,

nicht an den Unterzeichneten einzusenden.

Der Schriftführer

E. Korschelt.

III. Personal-Notizen.

Jena.

Dr. Max Rauther ist als Assistent am Zoologischen Institut eingetreten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Korschelt Eugen

Artikel/Article: [Deutsche Zoologische Gesellschaft. 663-664](#)